

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 15 (1899)

**Heft:** 22

**Rubrik:** Aus der Praxis - für die Praxis

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Gegenteil beweist aber das Ergebnis, daß bei dem jüngst unweit Nördlingen vorgenommenen Rohholzverkaufe erzielt wurde; denn es bewegten sich die dort angelegten Preise auf einem Niveau, das außerhalb des Verhältnisses zu den heutigen Verkaufspreisen steht und deshalb als höchst ungünstig bezeichnet werden muß. So willkommen auch den Verkäufern — Waldbesitzern — diese hohen Preise sein mögen, für den Holzhandel und die Holzproduktion sind solche nur von Nachteil. Das Vorgehen beim Einkauf ist deshalb sehr verwerflich. Wenn sich unsere Holzhändler und Holzproduzenten organisieren, um ihre Interessen dadurch besser vertreten zu können und um die Situation hinsichtlich des Absatzes und der Preise besser zu gestalten, so mögen diese doch, um die Sache bei der Wurzel anzufassen, zunächst ihr Augenmerk auf den Einkauf des Rohholzes richten und den dabei geübten Modus der Preistreiberei auf das Energiischste bekämpfen und ein geschlossenes, einiges Vorgehen herbeiführen. Wie notwendig dieses ist, beweisen allein schon die Verluste in diesem Jahre; es scheint aber, daß nicht alle Händler ungünstig operierten, wenigstens nach den Resultaten des oben erwähnten Verkaufes, und diejenigen, die von der ungünstigen Konjunktur nicht in Mitleidenschaft gezogen wurden, müssen anscheinend erst den Verlust am eigenen Sädel verspüren, ehe sie im Einkauf vorsichtiger sind. Das ausländische Produkt kann aus diesen Verhältnissen nur Nutzen ziehen. Obgleich die österreichisch-ungarische Ware im Absatz ihres Erzeugnisses am Rheine infolge höherer Seetrachten beträchtlich mehr Unkosten hat, konkurriert sie doch erfolgreich mit unserem Holze und ist sozusagen tonangebend.

### Haben Sie einen Lehrbrief?

Alle Gewerbetreibenden und Handwerkmeister werden ersucht, im Interesse der allgemeinen Einführung und Anerkennung der vom Schweizer Gewerbeverein verabfolgten Lehrbriefe (Diplome) jeden Arbeitssuchenden zu fragen, ob er einen solchen Lehrbrief (bezw. ein Lehrzeugnis) besitzt und diejenigen Arbeitssuchenden zu bevorzugen, welche einen solchen Ausweis wohlbestandener Berufslehre vorweisen können.

## Aus der Praxis — Für die Praxis.

### Frage.

N.B. Verkaufs- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

452. Welcher Fachmann würde mir ein kleines Glaspapier-Fabrikationsgeschäft erstellen? Wo ist ein solches im Betrieb zu sehen und welches sind die ungefähren Einrichtungskosten, wenn schon ein Kellergang vorhanden ist? 3

453. Wer liefert ganz dürre Kralentäfer aus 18 oder 21 mm Brettern, von 15 und 12 cm Breite und 4 bis 5 m Länge zur Verklebung eines Blochhauses? Auskunft erteilt die Exped. 1797 (2)

453. Würde man hinreichend Kraft gewinnen mit einem Wasserzulauf von 120 Liter in der Minute und 10 Meter Gefäß für den Betrieb eines Butterfasses in einer Käferei? Die Kraft würde täglich nur  $\frac{5}{4}$  Stunden benutzt. Welchen Inhalt müßte das Reservoir haben und was für Dimension die Zuleitungsröhren vom Reservoir bis zur Turbine, Distanz 100 Meter, und könnte man Cementtröhren dazu verwenden? Für ges. Auskunft zum voraus besten Dank.

454. Welches ist die beste Pumpe, um Wasser aus einem Schacht ins Haus zu pumpen? Länge der Leitung circa 15 m, Höhe 6 m. Flügelpumpe ist zu schnell reparaturbedürftig. Für gütige Auskunft besten Dank.

455. Welcher Holzhändler könnte regelmäßig Weiß- und Notbuchenholz in ganzen Stämmen oder groben Späten liefern zur Herstellung einer Spezialität? In welchen Gegenden der Schweiz wird die „Weiß- oder Hagenbuche“ in größerem Maßstab kultiviert?

456. Wo wäre eine gebrauchte, guterhaltene Bandsäge mittlerer Größe billig gegen bar zu beziehen?

457. Wer erstellt Stahl- oder Holzrollläden, 3 Stück, 1,60 × 1,80 m, und zu welchem Preis, fertig montiert (in der Nähe von St. Gallen)?

458. Wie konstruiert man am zweckmäßigsten hölzerne Thalsperren (Wuhr), oben circa 7 m breit und 4 m hoch, um das Wasser in einem Bach für eine Turbine zu schwellen?

469. Wo bezieht man verbleite oder galvanisierte Drahtnägel?

470. Wer liefert Schreiner-, Glaser-, Gipser- und Schlosserarbeiten (geschweifte gußeiserne Geländer für Balkons und Treppen), eiserne Rollläden, Storen, Bader- und Heizanlagen, Dosen etc., überhaupt innere Ausbauarbeiten? Offeren etc. an den bauleitenden Architekten der Geschäftshäuser am Faltenplatz Bern, wo auch Pläne und Bedingungen eingesehen werden können.

471. Wer liefert Holzbearbeitungsmaschinen, bestehend aus: Cirkularäge, Nuträfe, Bohrerei, Schleifmaschine und für Handbetrieb mit Vorrichtung für später anzuwendenden Kraftbetrieb? Ges. Offeren an M. Nienstädt, Architekt, Aroia (Graubünden).

472. Wer liefert ganz primitive, billige Backöfen in länglicher oder viereckiger Form für Musterlungen?

473. Wer liefert Arbeiten nach Zeichnung von Xylolith (Steinholz)? Ges. Offeren an Blum u. Cie., Neuenstadt.

474. Wer liefert Einrichtungen zum Beizen von Hartholz zu Parquetzwecken? Ges. Offeren befördert die Expedition dieses Blattes unter Nr. 474.

475. Wer liefert einen Wagen gefäumte und trockene Kistbretter, 16 mm dick und 20—40 cm breit, und zu was für Preisen? Offeren unter Nr. 475 befördert die Expedition.

476. Für eine hydraulische Dole zum Auspressen des Mohrösels aus Mohnsamen sollte eine neue Einrichtung zum Rösten des Samens haben. Der Samen darf jedoch nicht direkt über dem Feuer geröstet werden, sondern es muß sich zwischen der Röstpfanne und dem Feuer ein mit Wasser gefüllter Zwischenraum befinden, so daß der Samen eigentlich von dem die Pfanne umgebenden heißen Wasser geröstet wird. Offeren wolle man direkt richten an die Hydr. Dole 3, Farb, Ober-Stammheim.

477. Wer liefert schöne Schaufel- und Schüsselbretter?

478. Wer liefert gute Schwimmerventile, garantiert für 12 Atmophären Druck,  $\frac{3}{8}$ ,  $\frac{1}{2}$ ,  $\frac{3}{4}$ , 1,  $\frac{5}{4}$  und 2", zu welchem Preis und in welcher Zeit?

479. Welcher Stoff ist beim Umgießen alter Zinkstäbe (für Batterien elektrischer Läutewerke) beizumischen, daß die daraus geoffneten Zinkstäbe beim Herausnehmen aus den Formen nicht brechen? Ich schmelze die alten Zinkstäbe in einem Bleilöffel und gieße das flüssige Zink in ein Rohr; beim Herausnehmen brechen mir oft die Hälfte. Wo liegt der Fehler? Für gütige Auskunft besten Dank!

### Antworten.

Auf Frage 425. Amerikanische Holzbohrmaschinen, von Hand zu gebrauchen, verstellbar, mit selbsttätig zurückgehendem Bohrer, liefert die Firma A. Ganner in Richtersweil à Fr. 32. — franco Richtersweil. Es sind schon viele im Gebrauch.

Auf Frage 426. Wenden Sie sich an die Firma A. Ganner in Richtersweil.

Auf Frage 429. Wenden Sie sich an A. Ganner in Richtersweil.

Auf Frage 430. Die Firma A. Ganner in Richtersweil liefert Kabischöbel gut und billig.

Auf Frage 430. Lieferere Kabis- und Rübenschneidmaschinen als Spezialität. Gust. Arnold, Messerschmid, Solothurn.

Auf Frage 437. An Stelle von Xylolith offeriere ich Ihnen Asphaltbelag, der sich für die verschiedensten Zwecke als sehr solid bewährt. Für gewisse Böden ist auch Parquet in Asphalt gelegt empfehlenswert. Zu jeder weiteren Auskunft ist gerne bereit das Asphaltgeschäft A. Schmid-Schneider, Zürich III W.

Auf Frage 438. Wir bitten Sie um ges. Angabe Ihrer Adresse. Ginstweilen behändigen wir Ihnen unsere Preisliste. R. Müller u. Santschi, Schaffhausen.

Auf Frage 439. Wollen Sie sich an Friedrich Lutz, Löwenstraße 56, Zürich, wenden.

Auf Frage 440. Bei der Firma A. Ganner in Richtersweil können Sie gute neue Feldschmieden à Fr. 55. — beziehen.

Auf Frage 442 erwähne Ihnen höflichst, daß wir wöchentlich ganz reinen Zinkabfall preiswürdig abzugeben haben. B. Egloff u. Cie., Turgi.

Auf Frage 445 a. 28,5 m Gefäß mit 200 Minuten- resp. 3 Sekundenliter Wasser ergeben in einer gut konstruierten leichten Turbine 0,8 Pferdekraft. Für dieses kleine Wasserkraftquantum sind Röhren von 100 mm Lichtheite hinlänglich.

Auf Frage 447. Lieferere billige, solide, harthölzerne Möbel. J. Schwerzmann, mech. Schreinerei in Baar (Zug).

Auf Frage 448. Es hängt wesentlich von den Verhältnissen ab, das eine oder das andere zu wählen, um den größeren Nutzenfaktor zu erzielen. Für nähere Auskunft und Kostenanschlag sich ges. wenden an A. Nusser, Maschinenfabrik, Hünenbach-Thun.

Auf Frage 448. Für die kleine Wassermenge von 15 Sekundenliter soll man eine leichte Turbine wählen und diese wird bei 7,5 m Gefäß 1 Pferdekraft ergeben.

Auf Frage 449. Garteneinfassungssteine verschiedener Fazonen liefert billig und wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten Fritz Mantel, Cementwarenfabrik, Solothurn.

Auf Frage 452. Vielleicht finden Sie in dem Buche „Fischer, die Glasmasse-Verarbeitung“, Band 196, von A. Hartleben's chemisch-technischer Bibliothek eine Anleitung.

Auf Frage 453. Wir sezen voraus, daß es eine Einblattäge sei. In diesem Falle hat der Gatter nur die Spannung eines Sägeblattes auszuhalten und Höhe von 25 cm Höhe und 5 cm Dicke von Eschenholz, an den inneren Schmalsäanten mit Goultfseisen befestigen, halten die Spannung ganz gut aus. Aber man soll für die Spannung nicht Löcher durch die Höhe bohren, sondern leichte Eisenstahläufe darüber anlegen, womit das Blatt gespannt wird. Uebrigens kommt es für schnellen Gang nicht allein auf den Gatter an, sondern das ganze Lauwerk muß dazu passen, d. h. leicht sein. Eine Einblattäge soll über 200 Touren per Minute laufen, dann sagt sie sauber und ergiebig zugleich, wie eine Fräse, die auch nur bei großer Schnelligkeit gut arbeitet. B.

Auf Frage 454. Wenden Sie sich an A. Gerner in Richtersweil.

Auf Frage 454. Wir liefern fertige Glocken in Metall in allen Formen und Dimensionen für elektrische Läutwerke und sind zu billigster Spezialofferte gerne bereit. R. Müller u. Santschi, mech. Werkstätte und Metallgießerei, Schaffhausen.

Auf Frage 454. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten; habe noch ganz neue Läutwerke und Installationsdrähte zur Hälfte des Wertes wegen Nichtgebrauch abzugeben. W. Schnyder, Egerkingen (Solothurn).

Auf Frage 454. Die Firma C. Karcher u. Cie., Niederdorf 32, Zürich.

Auf Frage 455. Da wir Vertretungen erster Gummifabriken haben und eine Spezial-Preisliste über Bremsläufe beitragen, wären wir geneigt, mit Ihnen in nähere Unterhandlungen zu treten. Aktiengesellschaft Briesen, St. Gallen.

Auf Frage 456. Die Firma C. Karcher u. Cie., Niederdorf 32, Zürich.

Auf Frage 456. Wollen Sie sich an Friedrich Lutz, Löwenstrasse 56, Zürich, wenden.

Auf Frage 457. Ein älteres Halblokomobil von 4—5 HP, wie auch eine Fräse oder Bandsäge könnte Ihnen billigst abgeben. F. Lüthi, mech. Werkstätte, Worb.

Auf Frage 457. Eine Halblokomobile, 3—5 HP, neuer Konstruktion, haben billig zu verkaufen Gimpert u. Cie., Küsnacht bei Zürich.

Auf Frage 457. Eine Lokomobile, für Holzfeuerung geeignet, und eine solide Cirkularäge haben wir billig abzugeben. K. Peter u. Comp., Bielstal.

Auf Frage 457. Emil Steiner, Maschinenhandlung, Wiedikon-Zürich III, liefert Ihnen sämtliche Maschinen zu äußerst billigen Preisen.

Auf Fragen 458 und 459. Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. F. Rohr, Holzindustrie Erlenbach (Simmental).

Auf Frage 462. Die Firma C. Karcher u. Cie., Niederdorf 32, Zürich.

### Submissions-Anzeiger.

**Brückenbau Winterthur.** Die Beton-, Eisen- und Chauffierungsarbeiten für die Verbreiterung der Brücke über die Glashalde und den Glashalikanal an der Thurmaldenstrasse. Die Pläne, Borausmaße und Bauvorschriften liegen zur Einsicht auf dem technischen Bureau des Bauamtes (Stadthaus, Zimmer Nr. 16). Uebernahms-

offerten sind bis Donnerstag den 31. August, abends, mit der Aufschrift "Brückenbau" dem Bauamt Winterthur einzureichen.

**Lieferung von 728 l. Meter 30/25 Trottovirrandsteine** auf Station Cham. Bezugliche Bedingungen liegen auf der kant. Finanzanzlei, Regierungsgebäude Zug, zur Einsicht auf. Offerten sind verschlossen bis 28. August der kant. Baudirektion Zug einzureichen.

**Hydrantenanlage Masein.** Die Gesellschaft Ober- und Unterdorf eröffnet Konkurrenz über:

1. Quellenfassung, Errichtung eines Reservoirs von 50 m<sup>3</sup> Inhalt, sowie Ausführung der Erdarbeiten für Leitungsgräben von circa 1000 m Länge.

2. Schlosserarbeit am Reservoir und Uebernahme der Druckleitung.

Offerten sei es für die ganze Anlage oder einen Teil derselben, sind bis zum 2. September verschlossen und mit entsprechender Aufschrift an Joh. Th. Zeltischer einzureichen. Pläne und Bauvorschriften liegen dagegen zur Einsicht auf.

**Maurer-Arbeit.** Die Gemeinde Valendas eröffnet Konkurrenz über die Errichtung von drei Thalsperrern im Rüttland, im Kostenanschlag von circa 3000 Fr. Die Bauvorschriften liegen beim Vorstand auf. Offerten sind bis 31. ds. Mts. mit der Aufschrift "Rüttlandverbauung" einzureichen an den Vorstand Valendas.

**Städtische Strassenbahn Zürich. Umbau der Pferdebahn.** Die Ausführung der Grabarbeiten auf einer Länge von circa 2400 m für das Verlegen von Speise- und Rückleitungsleitern. Uebernahmsbedingungen können bei der Strassenbahnverwaltung bezogen und die Pläne auf deren Bureau, Hufgasse 7, 2. Etage, eingesehen werden. Offerten sind schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift "Umbau Pferdebahn, Kabellegung" bis 29. August, abends, an den Vorstand der Abteilung II des Bautewens, Herrn Stadtrat Lutz, einzureichen.

**Die Schulgemeinde Egelshofen (Thurgau) eröffnet Konkurrenz über die Lieferung neuer Schulbänke.** Diesbez. Offerten nimmt bis zum 27. August Herr Schulpfleger Perron entgegen, der auch die nötigen Aufschlüsse erteilt.

**Zämlinge Arbeiten für die Trottovirranlage Waldhaus** bis Lindenham, Zug (Wirtschaft Reidhardt). Pläne und Bedingungen liegen auf der Finanzanzlei, Regierungsgebäude, zur Einsicht auf. Offerten sind verschlossen unter der Aufschrift "Trottovir Cham" bis 28. August der kantonalen Baudirektion Zug einzureichen.

**Schulhausbau in Kriens. 1. Gipserarbeiten. 2. Glaserarbeiten.** Die Pläne, Bauvorschriften, Uebernahmsbedingungen und Mahngaben sind im Bureau der Bauleitung, Herrn Architekt Emil Vogt, Reckenbühlstrasse 8, Luzern, zur Einsichtnahme aufgelegt; dagegen können Offertformulare bezogen werden. Uebernahmsofferten sind dem Gemeinderat von Kriens schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift "Angebot für Schulhausbau" bis 2. September einzureichen.

**Die Wasserversorgungskorporation Opfershofen (Thurgau)** eröffnet Konkurrenz über Lieferung der Röhren, sowie bezügliche Grabarbeit, gleichfalls über Errichtung des Reservoirs und Liefern des nötigen Materials. Gingaben sind bis 2. September an den Präsidenten der Wasserversorgung, Herrn Vorsteher Keller, zu richten, woselbst auch Plan und Baubeschrieb zur Einsicht offen liegen.

## Grössere Schlosserei

**zu verkaufen**  
mit Spezialität und Patent-Artikel  
(Wasserkrat und Reserve-Motor).

Offerten an 1846

**Rudolf Furrer**, mech. Schlosserei,  
Rossreuthe b. Wyl, St. Gallen.

### Zu verkaufen:

**Eiserne Kessel** (als Reservoir) gebraucht aber noch bestens erhalten und wasserdicht, in folgenden Dimensionen:

				Liter
1.	oval.Kessel, grösste Lg. 3,30 m	Br. 2 m,	Höhe 1,40m, Kubikinh. ca.	8400
2.	" 2,85 m	1,90m	1,23m,	5500
3.	viereckiger Kessel 1,70 m × 1,70 m auf 1 m Höhe	"	"	2900
4.	" 1,60 m × 1,60 m	" 80 cm	"	2200
5.	" 1,45 m × 1,45 m	" 85 cm	"	1700
6.	" 1,40 m × 1,50 m	" 75 cm	"	1600

Preise billigst. Gefl. Anfragen unter Chiffre E. J. 1847 an die Expedition.

**Inserrate** finden durch die Illustrierte schweizerische HandwerkerZtg. wirksamste Verbreitung.

**Anhaltische Special- Bauschule** für Baugewerk- und Bahnmeister, Kurse für Tiefbau- und Steinmetztechniker. Vorkursus Oktober, Wintersemester 2. November. Staats-Prüfungs-Commission.

1434 H. 54000

Vorzügliche 1851

### Holzdrehbank,

ganz Eisen, 2 Meter Länge, 25 cm Spitzenhöhe oder auf Wunsch solche von 4 Meter Länge mit eisernen Wangen, nur wegen Nichtgebrauch billigst zu verkaufen bei J. Gallati-Fischli, Näfels.

### Eine eichene Welle

60 cm Durchmesser, 280 cm lang, ganz schönes, gesundes Holz, sowie noch etliche

### eichene Klötze

40×45 cm verkauft (1852 J. Gallati-Fischli, Näfels.

### Haus zu verkaufen.

An einem gewerbreichen Orte der Ostschweiz ein **Wohnhaus** mit 8 kompletten Wohnungen, Wasserversorgung und grosser Schreinwerkstatt; dieselbe könnte zu jedem anderen Handwerk benutzt werden. **Kaufpreis ganz niedrig, so dass der Käufer zinsfrei ist.** Antritt und Anzahlung nach Uebereinkunft.

Offerten unter No. 1849 befördert die Exped. ds. Bl.